

Zum „höchstgelegenen“ Vorkommen der Stricksegge, *Carex chordorrhiza* L. f., auf der Saualpe in Kärnten (Österreich) — ein Nachtrag

Wilfried Robert Franz

Zusammenfassung: Das Vorkommen von *Carex chordorrhiza* auf der Saualpe in über 2000 m s.m. wurde als das wahrscheinlich höchstgelegene in Europa und ihrem circumpolaren Gesamtverbreitungsgebiet eingestuft. Die in Südtirol in jüngerer Zeit getätigten Funde übertreffen das genannte Vorkommen der Strick-Segge in den Ostalpen noch um ca. 200 m.

Summary: The occurrence of *Carex chordorrhiza* on the Saualpe in Carinthia/Austria at 2000 mtrs above sea-level was recently considered to be the highest habitat of this species in Europe and probably throughout its area of distribution. Newer findings in South Tyrol/Italy require a correction to 2200 mtrs above sea level.

Keywords: distribution, Saualpe, Carinthia, *Carex chordorrhiza*, relict species

Carex chordorrhiza zählt zu jenen arktisch-alpinen Zuwanderern, die auf der Saualpe im damaligen Periglazialraum zumindest die letzte Kaltzeit überdauert haben (weitere Arten vgl. auch NIKLFELD 1974). Da die übrigen Fundorte von *C. chordorrhiza* in Kärnten an Tieflagen gebunden sind und ausschließlich in Gebieten vorkommen, die während der Glazialzeiten vergletschert waren (vgl. Verbreitungskarte in HARTL & al. 1992: 118), kann angenommen werden, daß die Art, von der Saualpe aus den zurückweichenden Eismassen folgend, bis in den Kärntner Zentralraum gelangte und hier an lokalklimatisch kühleren Stellen (z.B. am schattigen S-Rand des Zwischenmoores Moorauen in Dobeinitz bei Keutschach), wie etwa *Betula humilis* und andere seltene Arten, optimale Wuchsbedingungen vorfand.

Im Gebiet der Saualpe auf der Forstwiesen, am unteren Rande eines schwinggras-ähnlichen Moores konnte die in Kärnten sehr seltene *C. chordorrhiza* in 2010 m s.m. nachgewiesen werden (ca. 250 m südlich Forstalpe (2034 m), 9153/2; 21. 8. 1993, leg. et det. W. R. Franz (Nr. 2707; im KL), conf. H. Melzer). Dieses Vorkommen wurde als das wahrscheinlich höchstgelegene dieser Art publiziert (FRANZ 1999).

Erst nach Drucklegung dieser Arbeit (FRANZ 1999) wurde der Autor durch einen freundlichen Hinweis von Dr. Bruno Wallnöfer (Wien) auf die Vorkommen von *C. chordorrhiza* in Südtirol aufmerksam gemacht (siehe Verbreitungskarte bei WALLNÖFER (1991: 93) mit den Vorkommen in den Quadranten 9334/2; 9237/4). WALLNÖFER (1985: 327) konnte die Strick-Segge erstmals für Südtirol auf der Villanderer Alm (9334/2) in den Sarntaler Alpen in einer Höhe von 2050 m s.m. entdecken. Am Hochalpensee 5 km E-ENE St. Vigil in Enneberg wächst *C. chordorrhiza* sogar in 2220 m s.m. in einem kleinen Rest eines ehemals vermutlich geschlossenen Schwinggrasens. Das Glazialrelikt *C. chordorrhiza* wurde hier auf der Südabdachung der Alpen offenbar in höheren Lagen abgedrängt (WALLNÖFER 1988: 108). Die Strick-Segge hat auch hier, wie die Population auf der Saualpe, die Würm-Kaltzeit überdauert.

Das bisher bekannte, höchstliegende Vorkommen von *C. chordorrhiza* in den Ostalpen befindet sich in etwa 2000 m Seehöhe und wird von jenem in den Südalpen um ca. 200 m übertroffen.

Literatur

- FRANZ, W. R. (1999):** Zum Vorkommen von *Betula nana* L., *Carex chordorrhiza* Ehrh. und anderen seltenen Pflanzen auf der Saualpe in Kärnten. – *Wulfenia* **6**: 35–46.
- HARTL, H., KNIELY, G., LEUTE, G. H., NIKLFELD, H. & M. PERKO (1992):** Verbreitungsatlas der Farn- und Blütenpflanzen Kärntens. – Klagenfurt: Naturwissenschaftlicher Verein f. Kärnten.
- NIKLFELD, H. (1973):** Über Grundzüge der Pflanzenverbreitung in Österreich und einigen Nachbargebieten. Mit einer Kartentafel aus dem Atlas der Republik Österreich. – *Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich* **113**: 53–69.
- WALLNÖFER, B. (1985):** Seltene Pflanzen Südtirols. – *Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich* **123**: 321–330.
- WALLNÖFER, B. (1988):** Fünfzig bemerkenswerte Pflanzenarten Südtirols. – *Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich* **125**: 69–124.
- WALLNÖFER, B. (1991):** Gefäßpflanzen der Moore und Feuchtgebiete Südtirols, dargestellt in 215 Verbreitungskarten. – In: GÖTLICH, K.: Kataster der Moore und Feuchtgebiete Südtirols. – Tätigkeitsbericht Biol. Lab. Aut. Prov. Bozen **6**: 75–152.

Anschrift des Verfassers:

Mag. Dr. Wilfried Robert Franz
Am Birkengrund 75
A-9073 Klagenfurt-Viktring
e-mail: wfranz@yline.com

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Wulfenia](#)

Jahr/Year: 2000

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Franz Wilfried Robert

Artikel/Article: [Zum "höchstgelegenen" Vorkommen der Stricksegge, *Carex chordorrhiza* L. f., auf der Saualpe in Kärnten \(Österreich\)- ein Nachtrag 99-100](#)